

Frau Meyer zu Drewer fragt nach, wie der Stand der Entwicklung des ehemaligen DRK-Geländes sei, auf welchem eine Wohnbebauung entstehen soll. Warum wird nicht mit der Errichtung der Wohnbebauung begonnen? Mitarbeiter des Herkules-Projektes würden mittlerweile woanders hinziehen.

Von Seiten der Verwaltung wird geantwortet, dass der Satzungsbeschluss für den Bereich der Wohnbauflächen vorliegt. Die Verwaltung ist schon seit längerem in Kontakt mit dem Projektentwickler bezüglich des Abschlusses eines Erschließungsvertrages. Die Ausführungsplanunterlagen wurden nur sehr schleppend und mit entsprechender Verzögerung abgegeben. Mittlerweile liegen sie vor. Was nunmehr noch fehlt, ist die Unterschrift unter dem Erschließungsvertrag.